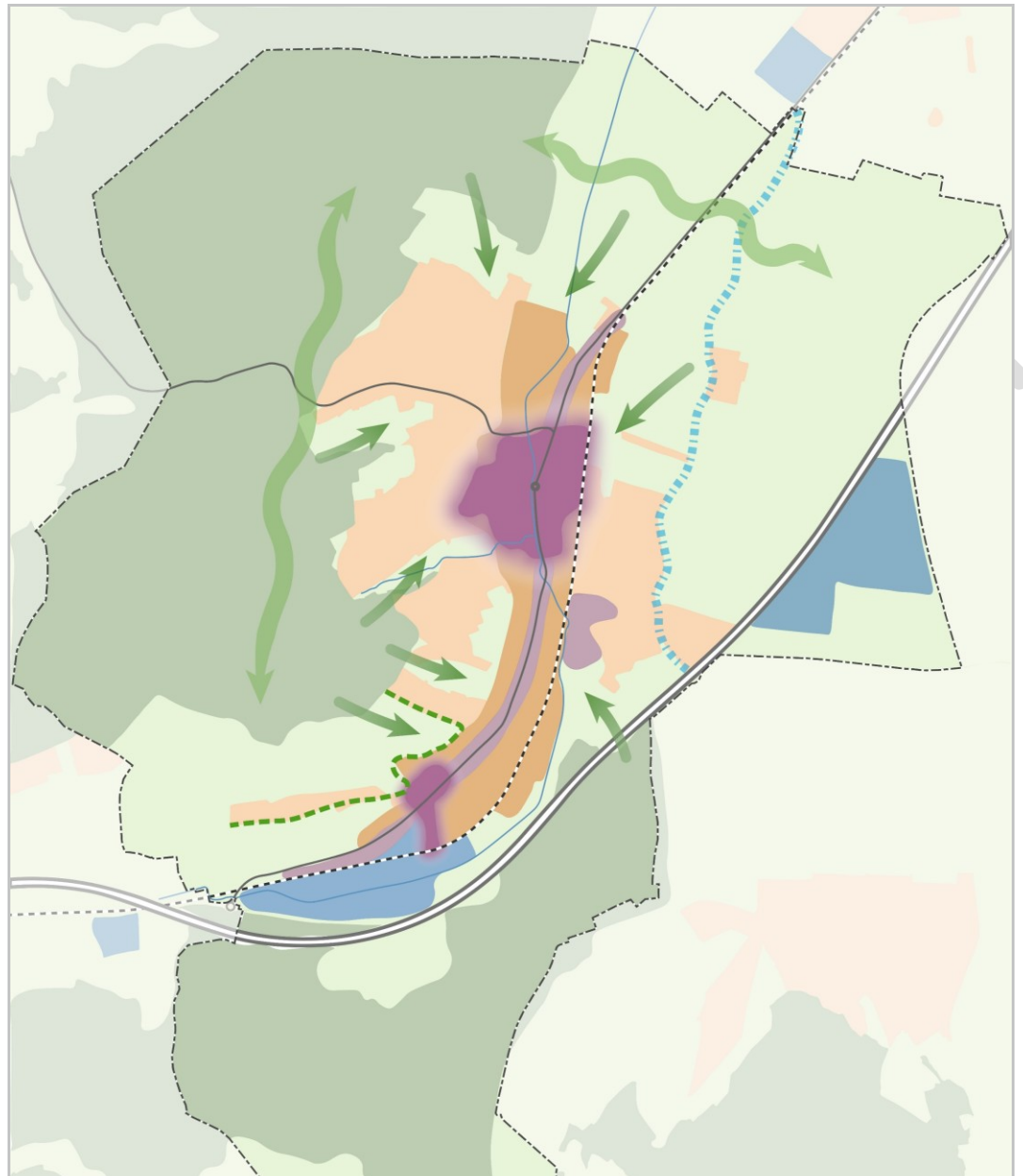


Gemeinde Kölliken

Räumliches Entwicklungsleitbild (REL)

Kurzversion

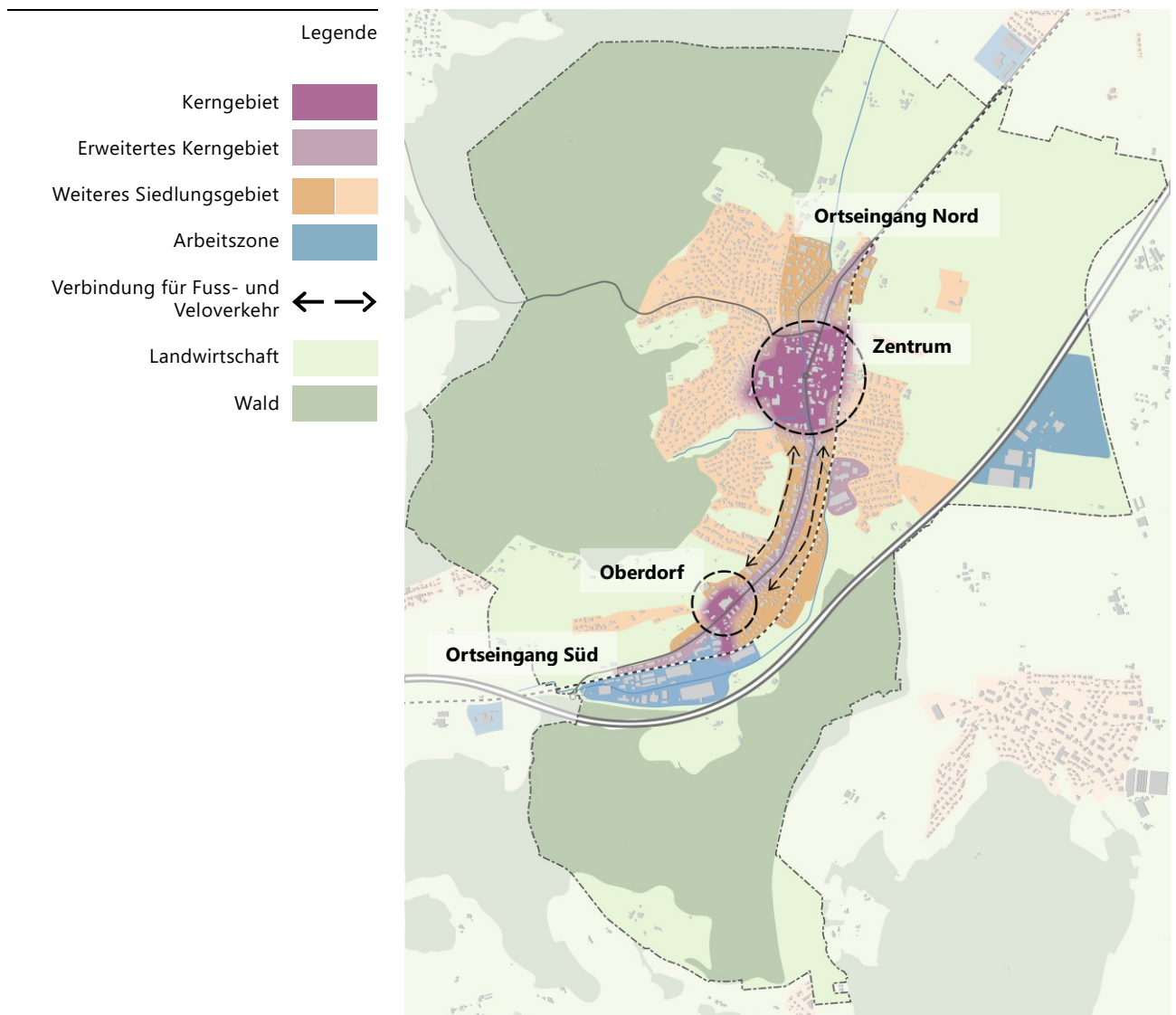


Gemeinde Kölliken, Hauptstrasse 38, 5742 Kölliken

29. Mai 2026

1. Leitsatz 1: Die Gemeinde Kölliken gestaltet ihren Lebensraum

Die Gemeinde Kölliken beteiligt sich aktiv an den Entwicklungsprozessen der Schlüsselgebiete und sichert stufengerecht Qualität in sämtlichen Gebieten.



Massnahme 1.1: In Kölliken wird der Lebensraum qualitativ hochwertig entwickelt

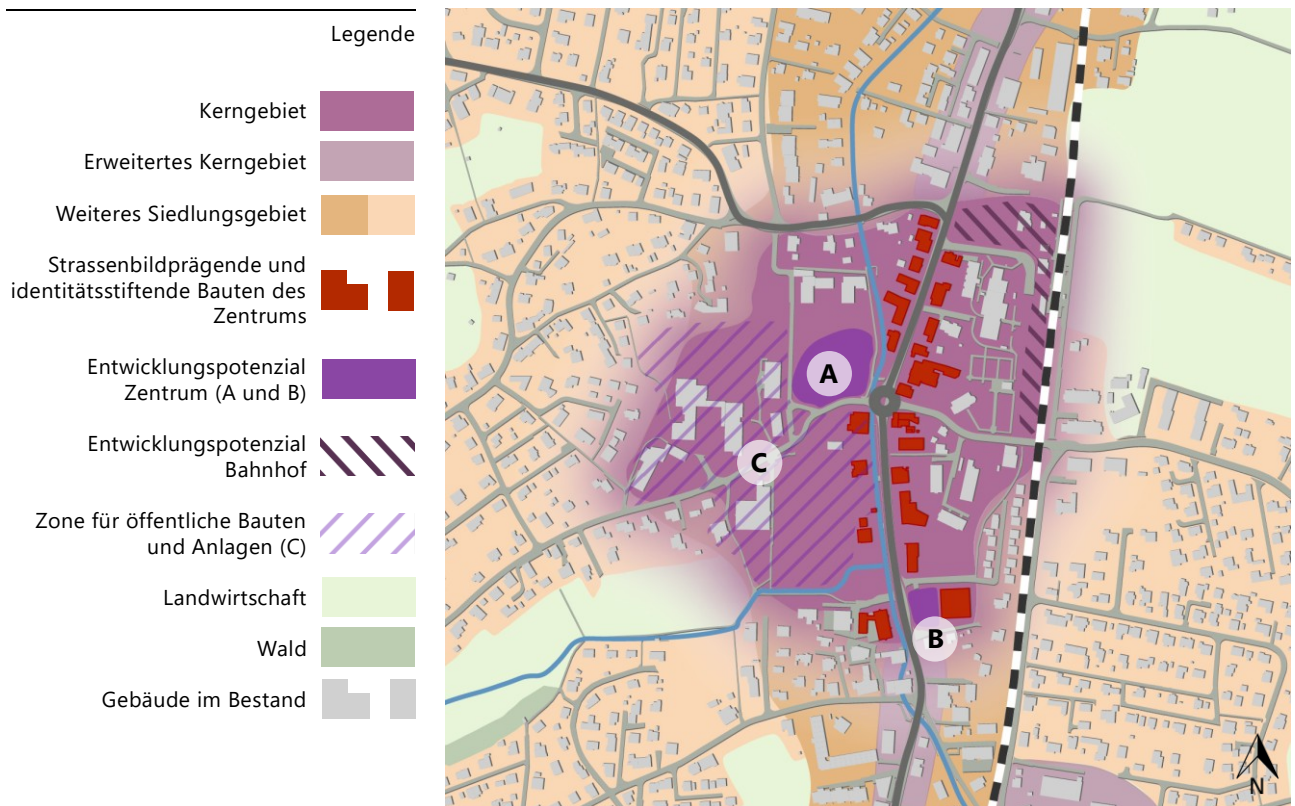
Massnahme 1.2: Die Ortsdurchfahrt wird zu einem Lebensraum

Massnahme 1.3: Kölliken plant klimaangepasst

Massnahme 1.4: Sportanlagen

2. Leitsatz 2: Lebendiges und durchgrüntes Dorfzentrum mit attraktivem Bahnhofareal

Die Gemeinde Kölliken setzt sich für ein lebendiges, durchgrüntes und verkehrsberuhigtes Dorfzentrum mit attraktivem Bahnhofareal ein. Dazu gehören eine hohe Aufenthaltsqualität, einladende Begegnungsorte, identitätsstiftende Bauten, vielfältige Angebote für den täglichen Bedarf sowie ein feingliedriges Wegnetz für den Langsamverkehr.



Massnahme 2.1 Grünes und lebendiges Dorfzentrum

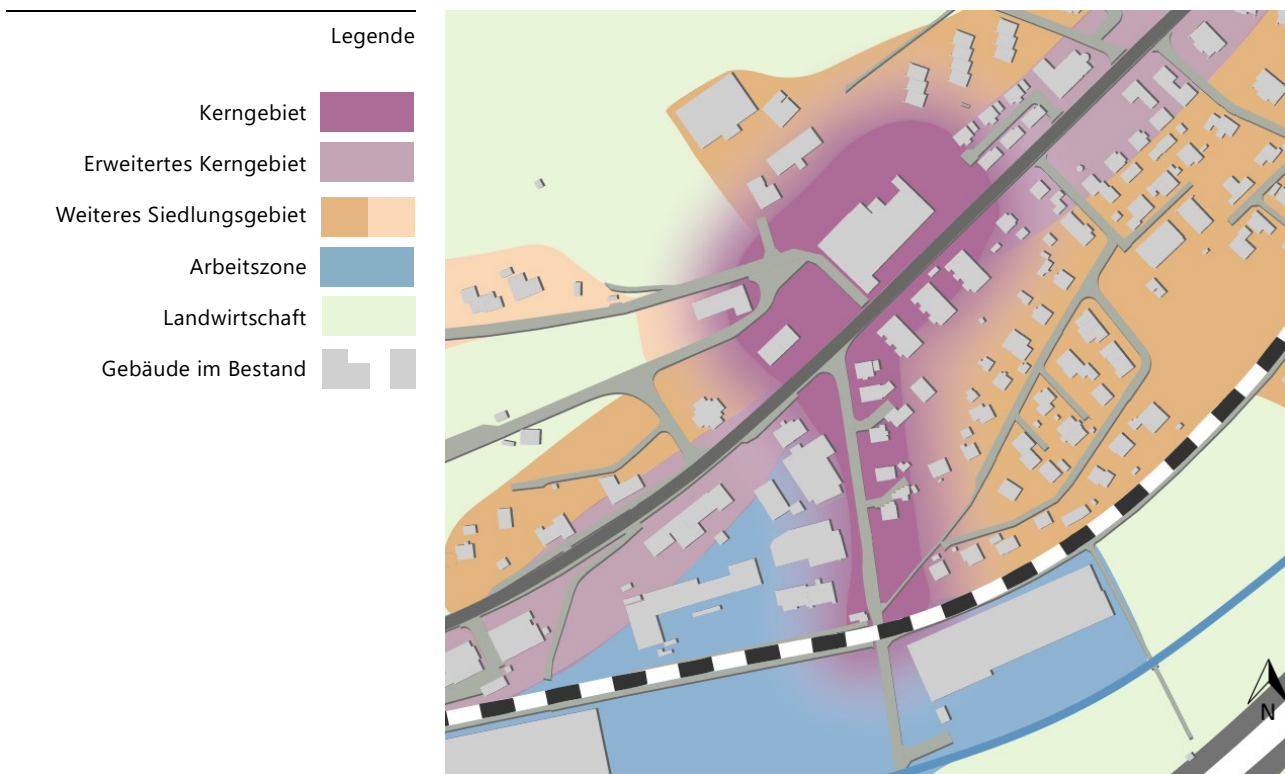
Massnahme 2.2: Strassenbildprägende und identitätsstiftende Bauten stärken das Zentrum und die Identität der Gemeinde

Massnahme 2.3: Verkehrsberuhigtes Zentrum

Massnahme 2.4: Wohn- und Ankunftsort Bahnhof

3. Leitsatz 3: Oberdorf entwickeln

Kölliken nutzt die Potenziale des Oberdorfs, insbesondere die gute Erschliessung mit dem öffentlichen Verkehr und entwickelt den Ortsteil zu einem vielfältigen Quartier mit einem passenden Versorgungsangebot, das gut an das Dorfzentrum angebunden ist.



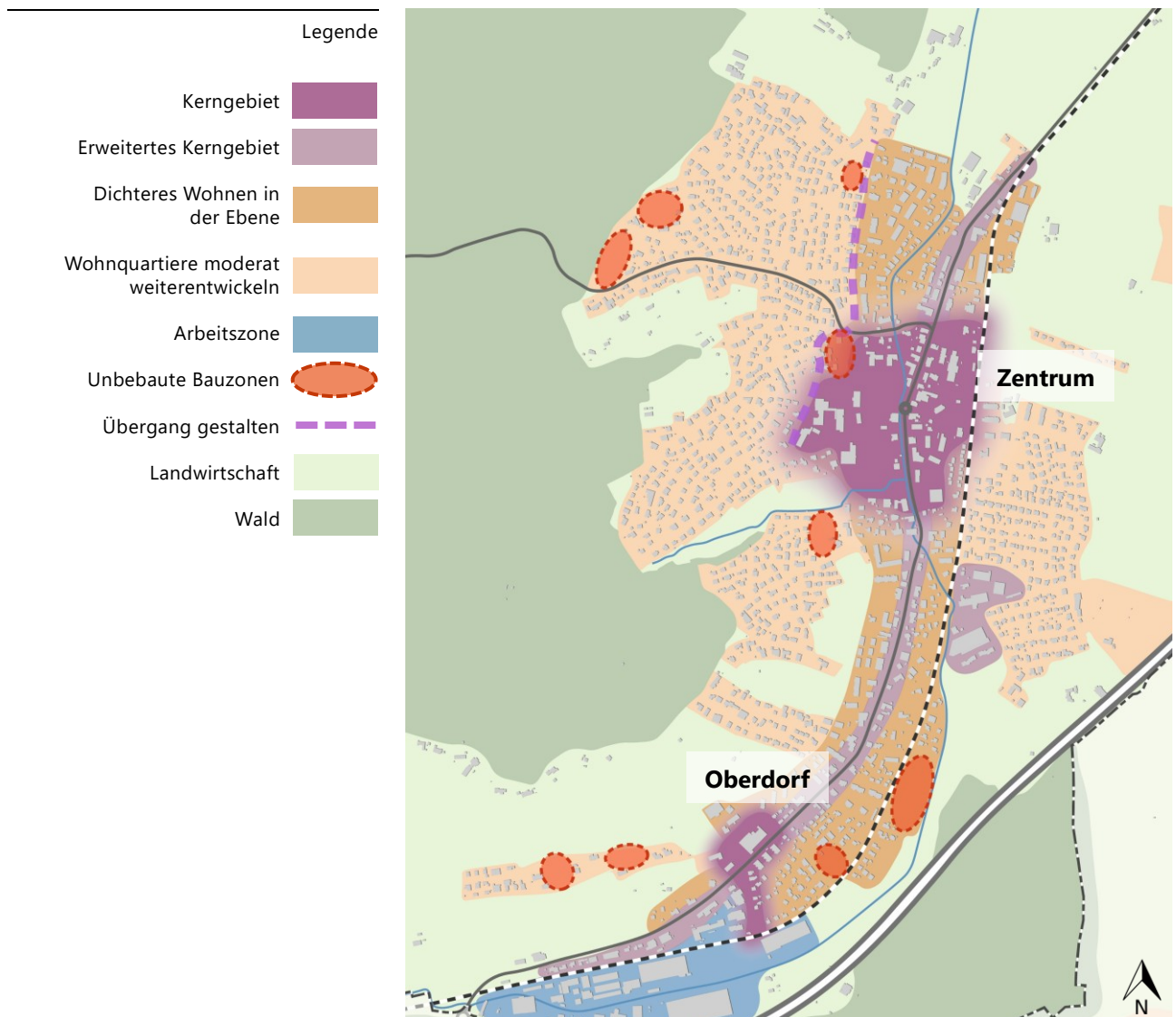
Massnahme 3.1: Vision für das Oberdorf erarbeiten

Massnahme 3.2: Die verschiedenen Qualitäten zusammenführen

Massnahme 3.3: Altes Ofenhaus weiterentwickeln

4. Leitsatz 4: Wohnquartiere moderat weiterentwickeln

Kölliken trägt den lebenswerten und nachbarschaftlichen Wohnquartieren Sorge und nutzt die Potenziale zur Innenentwicklung gezielt, unter Einforderung einer hohen baulichen Qualität und mit grösstmöglicher Rücksicht auf die bestehenden ortsbaulichen Qualitäten sowie die ökologisch wertvollen und identitätsstiftenden Grünelemente.



Massnahme 4.1: Moderate Weiterentwicklung der Wohnquartiere

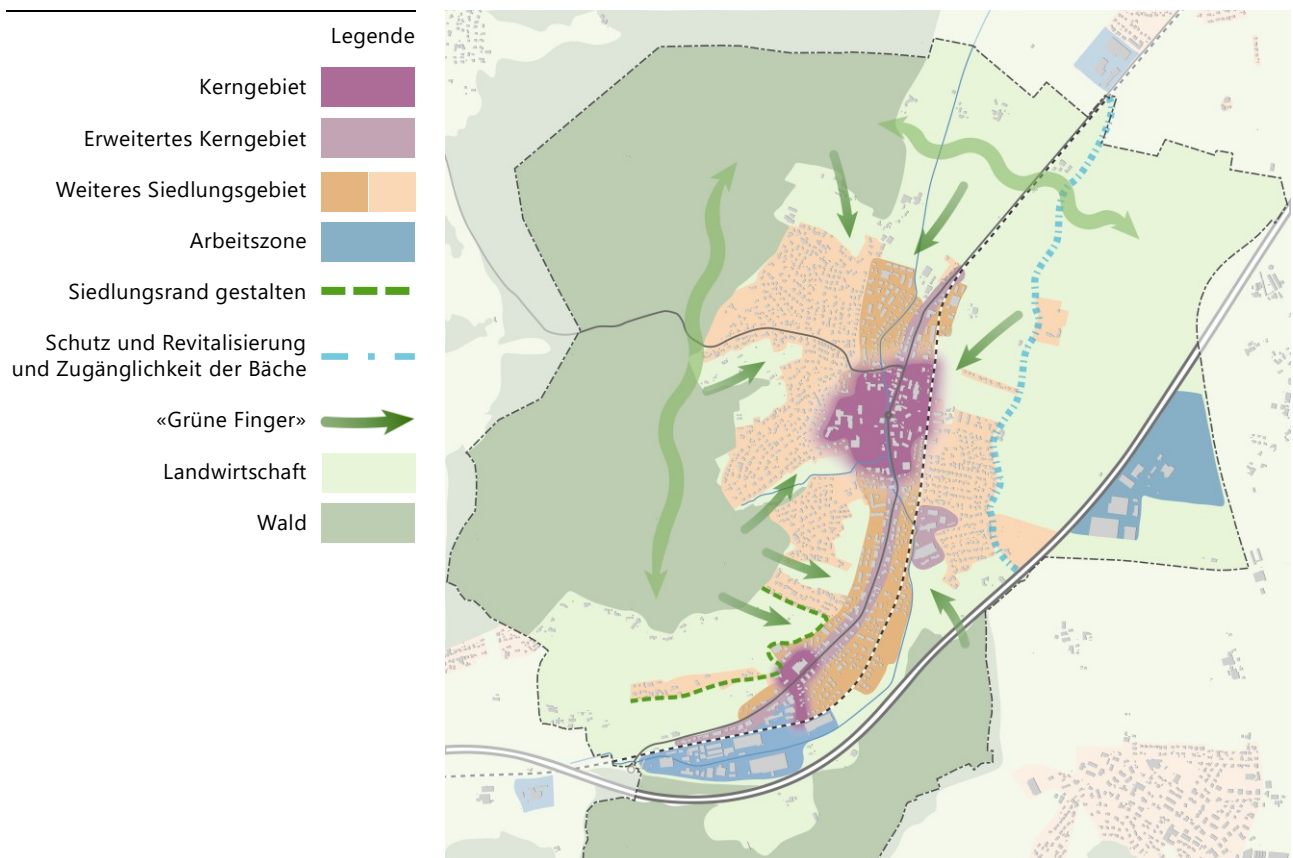
Massnahme 4.2: Dichteres Wohnen in der Ebene

Massnahme 4.3: Dichte und qualitativ hochwertige Wohnüberbauungen

Massnahme 4.4: Gestaltung Übergänge von der Ebene in die Hanglage

5. Leitsatz 5: Natur und Freiräume im Siedlungsgebiet

Kölliken setzt sich für qualitätsvolle, öffentlich zugängliche Natur- und Freiräume innerhalb des Siedlungsgebiets ein. Diese Räume werden als zentrale Gestaltungselemente verankert und leisten einen Beitrag zur Klimaanpassung. Darüber hinaus gestaltet Kölliken die Übergänge zwischen Landschaft und Siedlung mit besonderer Sorgfalt, um ein hochwertiges Landschaftsbild sowie attraktive Lebensräume für Mensch und Tier zu gewährleisten.



Massnahme 5.1: Kölliken ist klimaangepasst

Massnahme 5.2: Die «grünen Finger» dienen als Trittstein für die Natur

Massnahme 5.3: Siedlungsränder für die ökologische Vernetzung gestalten

Massnahme 5.4: Zugang zum Köllikerbach

Massnahme 5.5: Kölliken fördert die Natur

6. Leitsatz 6: Landschaft weiterentwickeln und fördern

Kölliken engagiert sich für den Erhalt seiner wertvollen Naturgebiete und die nachhaltige Weiterentwicklung und Förderung der vielfältigen Kulturlandschaft. Ziel ist es, die Landschaft in ihrer Vielfalt – von Wäsertermatten bis hin zur offenen Agrarlandschaft mit den beiden Weilern Aegerten und Hof – als integralen Lebensraumverbund zu erhalten und erlebbar zu machen. Dabei stehen neben dem Schutz der bestehenden Naturqualitäten auch die Erhöhung der Lebensqualität durch Naherholungs- und Begegnungsräume im Fokus.

Massnahme 6.1: Vernetzung und identitätsstiftende Gestaltung der Kulturlandschaft

Massnahme 6.2: Schutz und Revitalisierung der Bäche

Massnahme 6.3: Erhaltung und Weiterentwicklung der Weiler als Kulturerbe

Massnahme 6.4: Landwirtschaft fördern

7. Leitsatz 7: Gewerbe stärken

Kölliken schafft attraktive Rahmenbedingungen für das Gewerbe und sorgt dafür, dass sich Betriebe an den jeweils geeigneten Orten (weiter)entwickeln können.

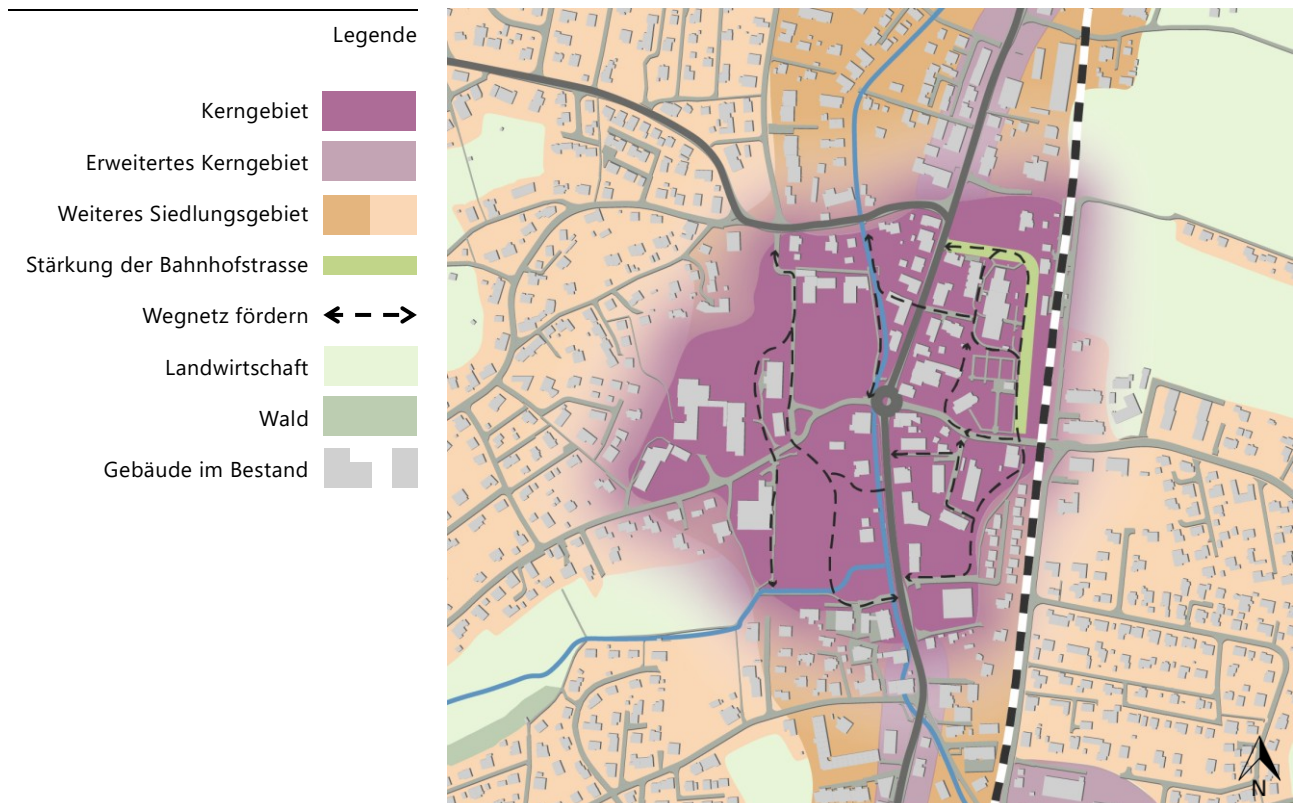
Massnahme 7.1: Arbeitszone Obermatten

Massnahme 7.2: Arbeitszone Hardfeld

Massnahme 7.3: Langfristige Weiterentwicklung des Arbeitsgebiets Walkeweg – Katzenbühlstrasse

8. Leitsatz 8: Sicherung Fuss- und Veloverkehr

Kölliken sorgt für ein dichtes und sicheres Wegnetz, damit Fussgänger und Velofahrende kurze, direkte Verbindungen zwischen Quartieren, Schule, Bahnhof und Dorfzentrum nutzen können.



Massnahme 8.1: Dichtes Wegnetz im Dorfzentrum

Massnahme 8.2: Netzplan Schulwege

Massnahme 8.3: Ausbau Hardstrasse

Massnahme 8.4: Erlebbarer Natur- und Erholungsraum in der Landschaft